

Schokoladenmuseum setzt ein neues Highlight im Kölner Rheinpanorama

Auftakt zum Jubiläumsjahr 2018: Spektakuläre Illumination feiert Premiere

Das Schokoladenmuseum Köln feiert in diesem Jahr seinen 25. Geburtstag - und erstrahlt in neuem Licht. Bei der Auftaktveranstaltung des Jubiläumsjahres am 18. Januar 2018, wurde die neue Beleuchtung des Museums feierlich in Betrieb genommen.

Gemeinsam mit dem Beleuchtungsspezialisten a·g Licht aus Bonn, hat das Schokoladenmuseum seit März 2017 ein Konzept zur Beleuchtung des Museums erarbeitet und umgesetzt. Im Vordergrund stand die Idee, das repräsentative Gebäude innen und außen mit unterschiedlichen Lichtakzenten in hoher Qualität neu zu inszenieren und zugleich Maßstäbe bei Energieeffizienz und Wirtschaftlichkeit zu setzen.

Die neue Beleuchtung verleiht den verschiedenen Bereichen - von der Fassade über das Foyer bis hin zum Schokoladenbrunnen - nun noch deutlich mehr Atmosphäre. Dazu wurden zum Beispiel alle bisher blauen Farbakzente entfernt und durch die Lichtfarbe „warm-weiß“ ersetzt. Zudem wurden die Leuchten weitgehend in die Struktur des Gebäudes integriert. Insgesamt erhält das Museum am Rheinufer durch die neue Beleuchtung eine markantere und zeitgemäße Wirkung.

„Die neue Beleuchtung ist auch ein Dank an die Kölner. Sie haben unser Museum in 25 Jahren immer wieder besucht und es erst zu dem gemacht, was es heute ist. So sind wir ein echtes Stück Köln geworden. Nun wollen wir dazu beitragen, das schöne Rheinpanorama noch schöner zu machen“, sagte

Dr. Christian Unterberg-Imhoff, Geschäftsführer des Schokoladenmuseums Köln.

Die Beleuchtung basiert auf moderner LED-Technologie und Steuerungstechnik. Auf diese Weise setzt die Illumination neue Akzente - zum Beispiel mit LED-Leuchten, die die 40 goldenen Kakaofrüchte am Schokoladenbrunnen nun präzise erhellen und zum Glänzen bringen. Insgesamt wurden etwa ein Kilometer Kabel verlegt und knapp 300 Leuchten installiert: ca. 64 an der Fassade und der Drehbrücke, ca. 114 ergänzende Fassadenleuchten am Neubau und ca. 115 LED-Lichtpunkte im Innenraum. Gleichzeitig jedoch wird der Energieverbrauch um 80 Prozent reduziert.

Das Schokoladenmuseum Köln wurde 1993, also vor 25 Jahren, eröffnet. Gründer war der Kölner Unternehmer und „Schokoladen-König“ Hans Imhoff. Heute ist das Schokoladenmuseum mit rund 550.000 Besuchern im Jahr eine der meistbesuchten kulturellen Institutionen in Köln. Auf mehr als 4.000 Quadratmetern finden Besucher die umfangreichste Darstellung der Geschichte und Gegenwart des Kakaos und der Schokolade weltweit. Die Auftaktveranstaltung ist nur eine von zahlreichen Veranstaltungen im Jubiläumsjahr rund um das Schokoladenmuseum - und den schokoladigen Hochgenuss für alle Sinne!

Ihr Pressekontakt:

Klaus H. Schopen

Marketing und Kommunikation

schopen@schokoladenmuseum.de

Tel.: 0221 / 931 888-13